



<https://biz.li/4e9h>

## MOTOBALL: MSC PATTENSEN IN UBSTADT-WEIHER OHNE CHANCE

Veröffentlicht am 25.03.2018 um 10:47 von Redaktion LeineBlitz

Eine schlechte Nachricht und eine gute Nachricht für den Motoball-Bundesligisten MSC Pattensen. Die schlechte: nach dem 5:22 (1:4, 1:1, 0:9, 3:8) gestern beim MSC Ubstadt-Weiher sind die Pattenser praktisch aus dem ADAC-Pokal-Wettbewerb ausgeschieden. Die gute: immerhin wurden beim hohen Favoriten fünf Tore erzielt. Wie berichtet musste der MSC Pattensen stark ersatzgeschwächt nach Ubstadt-Weiher fahren. Es standen nur ein Torwart und drei Feldspieler zur Verfügung. Umso überraschender: Yannik Schaper egalisierte vor den etwa 150 Zuschauern den 0:1-Rückstand (3.) postwendend. Aber bis zum Ende des 1. Viertels trafen nur noch die Gastgeber. Im 2. Spielabschnitt überraschte der MSC Pattensen, das Tor von Yannik Schaper (19.) machte den Zwischenstand beim Seitenwechsel erträglich. Der 3. Spielabschnitt kamen die MSCer aus Pattensen allerdings böse unter die Räder, der Gegner schoss neun Tor, die Gäste gingen leer aus. Aber die Pattenser zeigten Charakter, ließen sich nicht hängen, Yannik Schaper erzielte drei Tore, davon ein Strafstoß. "Die Jungs haben Biss gezeigt, allerdings war es sehr schwer, in Unterzahl achtzig Minuten dagegen zu halten", lautet die Bilanz von Pattensens MSC-Trainer Tobias Hahnenberg. **MSC Pattensen:** Kevin Hahnenberg, Yannik Schaper, Tobias Schulz, Marc-Aurel Deppe.



**Yannik Schaper erzielte in Ubstadt-Weiher alle fünf Tore für den MSC Pattensen. / Foto: Aufn.: Kroll/Archiv**